

Rückblick

- 1 Preisentwicklung Strom Frontjahre Base

Ausblick

- 2 Strom EPEX Day-Ahead Basepreis
- 3 Technische Analyse Wochenchart
- 4 Abbildungen Wochencharts
- 5 Technische Analyse Tageschart
- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren
- 7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

- 9 Management Summary

Chartbook

- 8 Grafiken und Charts zum Strommarkt



+++ WeeklyTrading Strom +++
Im Fokus: Strom Cal 27 Base



Rückblick

+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Strom FJ Base (seit 02.01.2026) +++

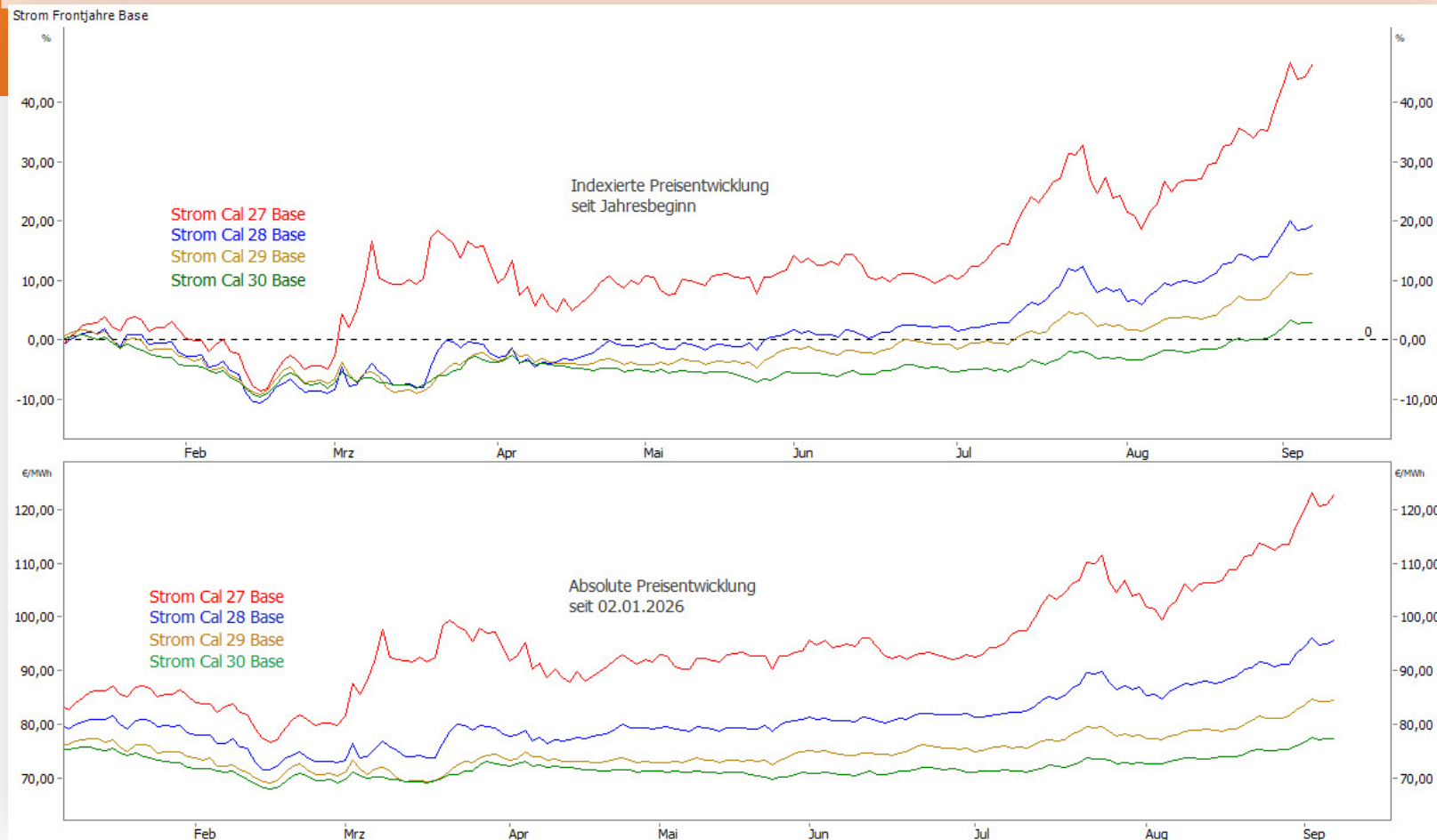


Chart 1a: Indexierte Preisentwicklung seit 27.02.2026 (1 Tag vor Kriegsbeginn)

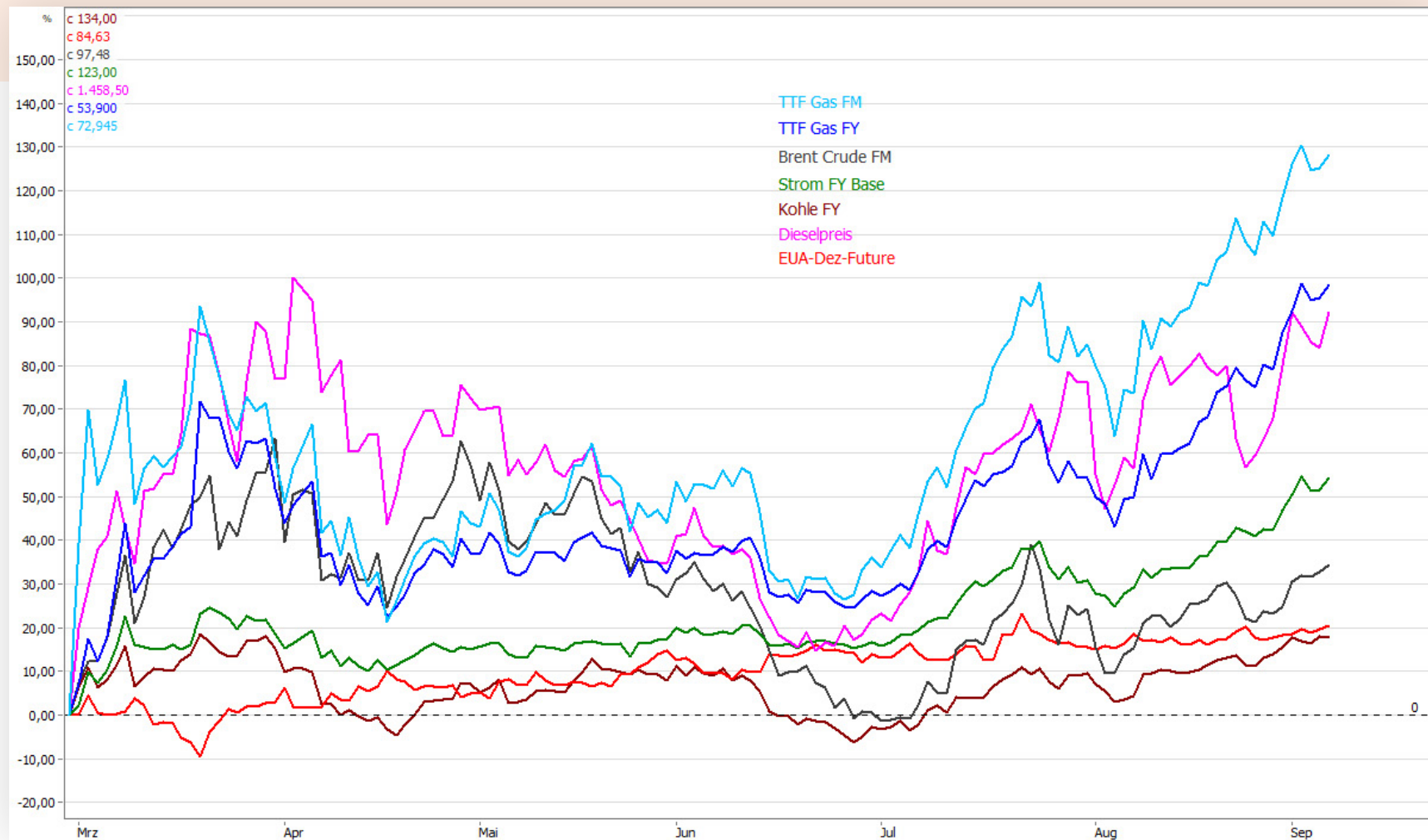
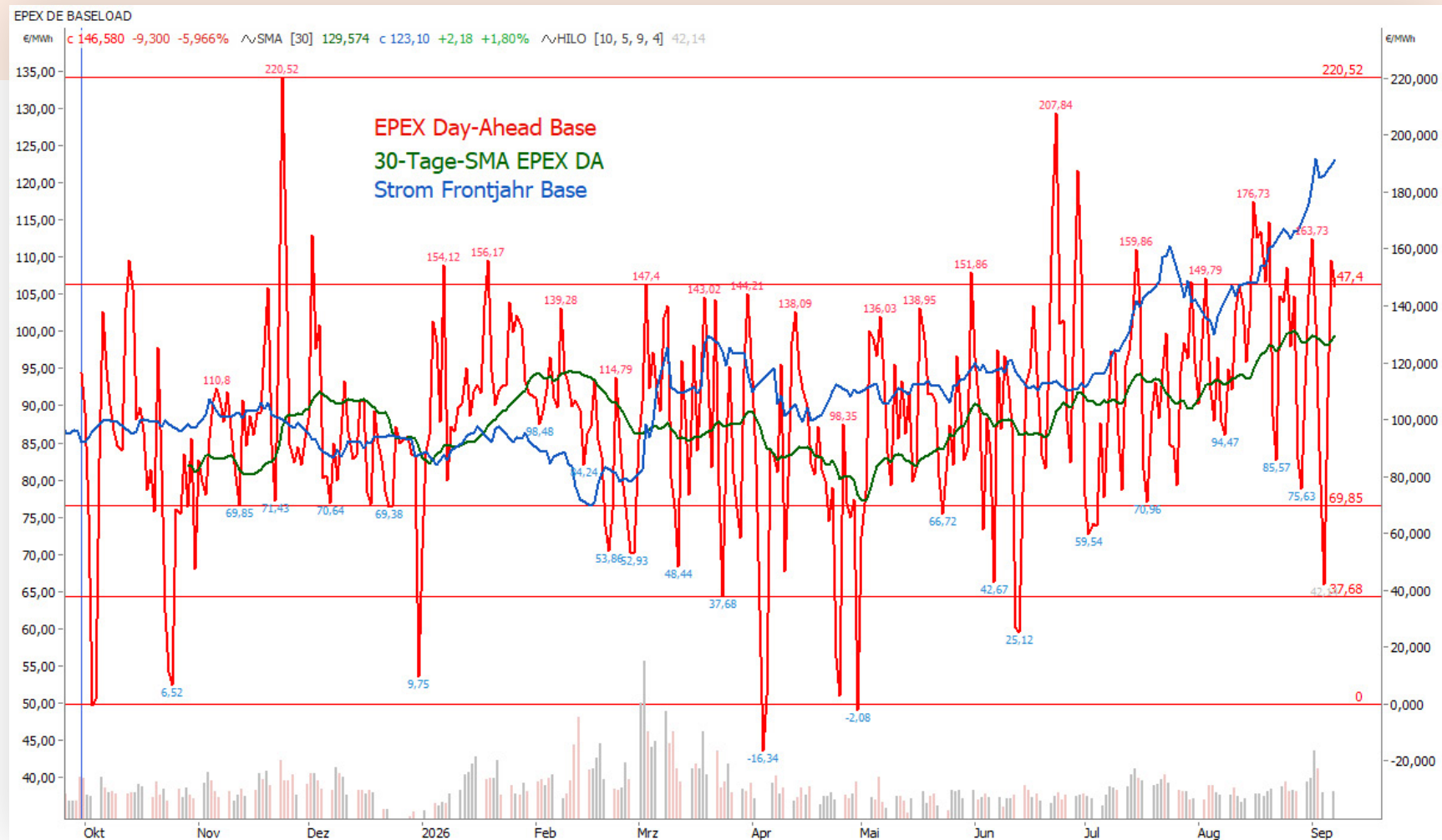


Chart 1b: EPEX DE Day-Ahead Base (rechte Skala) vs. Strom Frontjahr Base (linke Skala)





Technische Analyse Strom Cal 27 Base: Algorithmus (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

145,0 €/MWh (psychologische Marke)
140,0 €/MWh (psychologische Marke)
135,0 €/MWh (psychologische Marke)
130,0 €/MWh (psychologische Marke)



Unterstützung (Chart 2b)

120,0 €/MWh (psychologische Marke)
118,0 €/MWh (steiler roter Aufwärtstrend)
113,2 €/MWh (letztes Trendhoch)
106,1 €/MWh (grüner Aufwärtstrend)
104,0 €/MWh (Märzhoch)
101,3 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
100,0 €/MWh (psychologische Marke)
96,75 €/MWh (Juni-Spike)
94,16 €/MWh (flacher grüner Aufwärtstrend)
90,00 €/MWh (psychologische Marke)

+++ ADX-optimiertes Trendfolgemodell - Strategiebeschreibung +++

Aufgrund vermehrter Nachfragen wollen wir uns heute, anstelle der Wochenchart-Analyse, intensiver mit unserem in Chart 3d abgebildeten ADX-optimierten Trendfolgemodell beschäftigen. Dieser Algorithmus kombiniert zwei klassische Instrumente der Technischen Analyse und ist derzeit bullish positioniert. Zum einen den Crossover von zwei gleitenden Durchschnitten und zum anderen den „Average Directional Index“ (ADX) als Trendfilter. Gemeinsam bilden sie ein regelbasiertes System, das Trendphasen gezielt nutzt und Fehlsignale in trendschwachen Märkten weitgehend vermeidet. Die Grundlage der Signalerzeugung bilden zwei einfache gleitende Durchschnitte, ein schneller mit standardmäßig 20 Perioden und ein langsamer mit 50 Perioden. Kreuzt der schnelle Durchschnitt den langsamen von unten nach oben, entsteht ein Kaufsignal im Sinne eines potenziellen Aufwärtstrends. Die entgegengesetzte Bewegung, der schnelle Durchschnitt kreuzt den langsamen von oben nach unten, erzeugt ein Verkaufssignal und deutet auf einen möglichen Abwärtstrend hin. Entscheidend für die tatsächliche Ausführung eines Handelssignals ist der vorgeschaltete ADX-Filter. Nur wenn der ADX über dem einstellbaren Schwellenwert von 20 notiert, gilt der Markt als hinreichend trendfähig und ein Einstiegssignal wird ausgeführt. Zusätzlich bestätigen die Richtungslinien +DI und -DI die jeweilige Trendrichtung. Bei einem Kaufsignal muss +DI über -DI liegen, bei einem Verkaufssignal entsprechend umgekehrt. Liegt der ADX zum Zeitpunkt einer Kreuzung unter 20, wird das Signal

nicht verworfen, sondern intern gespeichert und automatisch nachgeholt, sobald der ADX die Schwelle überschreitet und die DI-Bedingung erfüllt ist. Dreht der Markt in der Zwischenzeit um und entsteht ein Gegensignal, wird das gespeicherte Signal automatisch verworfen. Die Exit-Logik folgt einem klar getrennten Regelwerk. Offene Positionen werden bei einer Gegenkreuzung der gleitenden Durchschnitte stets geschlossen, völlig unabhängig vom aktuellen ADX-Niveau. Notiert der ADX zum Zeitpunkt der Positionsschließung jedoch über 20 und bestätigt der entsprechende DI die neue Trendrichtung, erfolgt unmittelbar der Wechsel in die Gegenposition. Das System bleibt so in ausgeprägten Trendphasen kontinuierlich investiert und wechselt, wenn die Bedingungen erfüllt sind, nahtlos zwischen Long- und Short-Positionen, ohne wertvolle Trendphasen zu verpassen. In schwachen oder trendlosen Märkten hingegen schützt der ADX-Filter konsequent vor kostenintensiven Fehlsignalen.

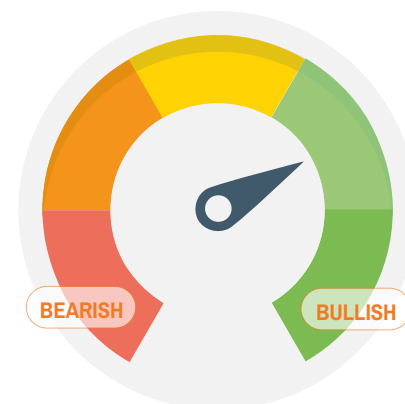


Chart 2a: Strom Cal 27 Base im Wochen-Liniendiagramm (EEX, nicht rollierend)

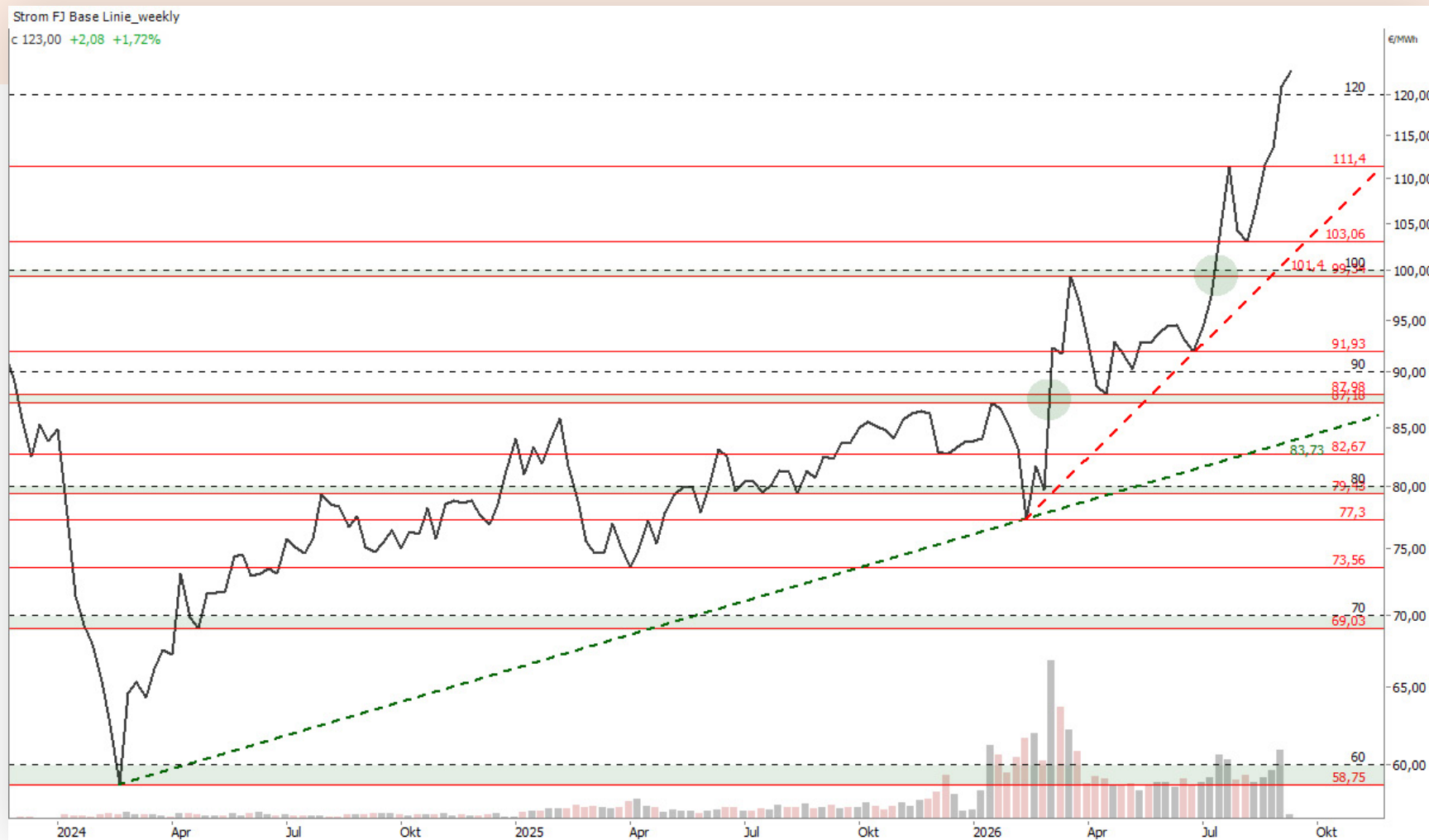


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 2b: Strom Cal 27 Base im Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Technische Analyse Strom Cal 27 Base: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

130,0 €/MWh (psychologisches Level)
129,5 €/MWh (200%-Fibo-Level)
127,5 €/MWh (161,8%-Fibo-Level)
126,3 €/MWh (138,2%-Fibo-Level)
124,9 €/MWh (oberes Bollinger Band)
124,4 €/MWh (Trendhoch)



Unterstützung (Chart 3b)

121,5 €/MWh (untere Gap-Kante)
120,0 €/MWh (psychologisches Level)
119,4 €/MWh (Verlaufstief)
117,3 €/MWh (grüner Aufwärtstrend)
113,2 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
110,4 €/MWh (Verlaufstief)
107,0 €/MWh (mehrere Tageshochs)
106,3 €/MWh (50-Tage-Linie)

+++ Nur kurze Korrektur als Zeichen von Stärke +++

Rückblick

Tageschart 3b: Der Strom Cal 27 Base Future setzt seinen Anfang August begonnenen Aufwärtstrend unvermindert fort und bestätigt damit die progressive Hedging-Ausrichtung der Vorwochen. Am vergangenen Mittwoch wurde das bisherige Trendhoch bei 124,35 Euro/MWh ausgeprägt, begleitet von einem weiterhin überkauften RSI, was in intakten Trendphasen jedoch keine Verkaufsaufforderung darstellt. Am Donnerstag bildete sich die erste rote Tageskerze seit längerer Zeit, womit sich die Chance auf eine Korrekturphase eröffnete. Diese dauerte allerdings nicht allzu lange und bereits am Freitagnachmittag, knapp unterhalb von 120 Euro/MWh, kam erneut Kaufdruck auf. Das Wochenverlaufstief befindet sich bei 119,42 Euro/MWh und stellt mitsamt psychologischer 120-Euro-Marke fortan einen ersten Support dar. Der grün gestrichelte Aufwärtstrend verläuft zum Start in die KW 37 am Montag bei 117,26 Euro/MWh. Charttechnisch erwähnenswert ist an dieser Stelle, dass es der Korrektur der letzten Woche nicht gelang, den Aufwärtstrend zu testen bzw. diesen anzulaufen. Dies stellt ein Zeichen von Stärke dar und kann sogar als Aufwärtstrendbeschleunigung interpretiert werden. Auch das ADX-optimierte Trendfolgemodell bleibt vor diesem Hintergrund unverändert long positioniert, da +DI weiterhin klar oberhalb von -DI notiert und der ADX komfortabel über der Schwelle von 20 liegt (siehe Chart 3d).

Ausblick

Neue Käufer könnten sich oberhalb von 125 Euro/MWh bereithalten. Sodann würden die Fibonacci-Extension-Ziele bei 126,29 Euro/MWh (138,2%-Fibo-Extension), 127,50 Euro/MWh (161,8%-Fibo-Extension) und 129,48 Euro/MWh (200%-Fibo-Extension) aktiviert. Die 200%-Fibonacci-Extension fällt also zusammen mit der nächsten psychologischen Hürde bei 130 Euro/MWh. Hier darf mit Gewinnmitnahmen und stärkerem Verkaufsdruck gerechnet werden. Damit die Strombären wieder die charttechnische Oberhand erlangen können, wäre ein Bruch des grün gestrichelten Aufwärtstrends (117,26 Euro/MWh) und ein Rückfall unter das letzte Woche ausgeprägte Verlaufstief bei 119,42 Euro/MWh vonnöten. Erst in diesem charttechnischen Kontext wäre mit einer stärkeren preislichen Korrektur zu rechnen.



Chart 3a: Strom Cal 27 Base im Linien-Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3b: Strom Cal 27 Base im Candlestick-Tageschart (EEX, nicht rollierend)

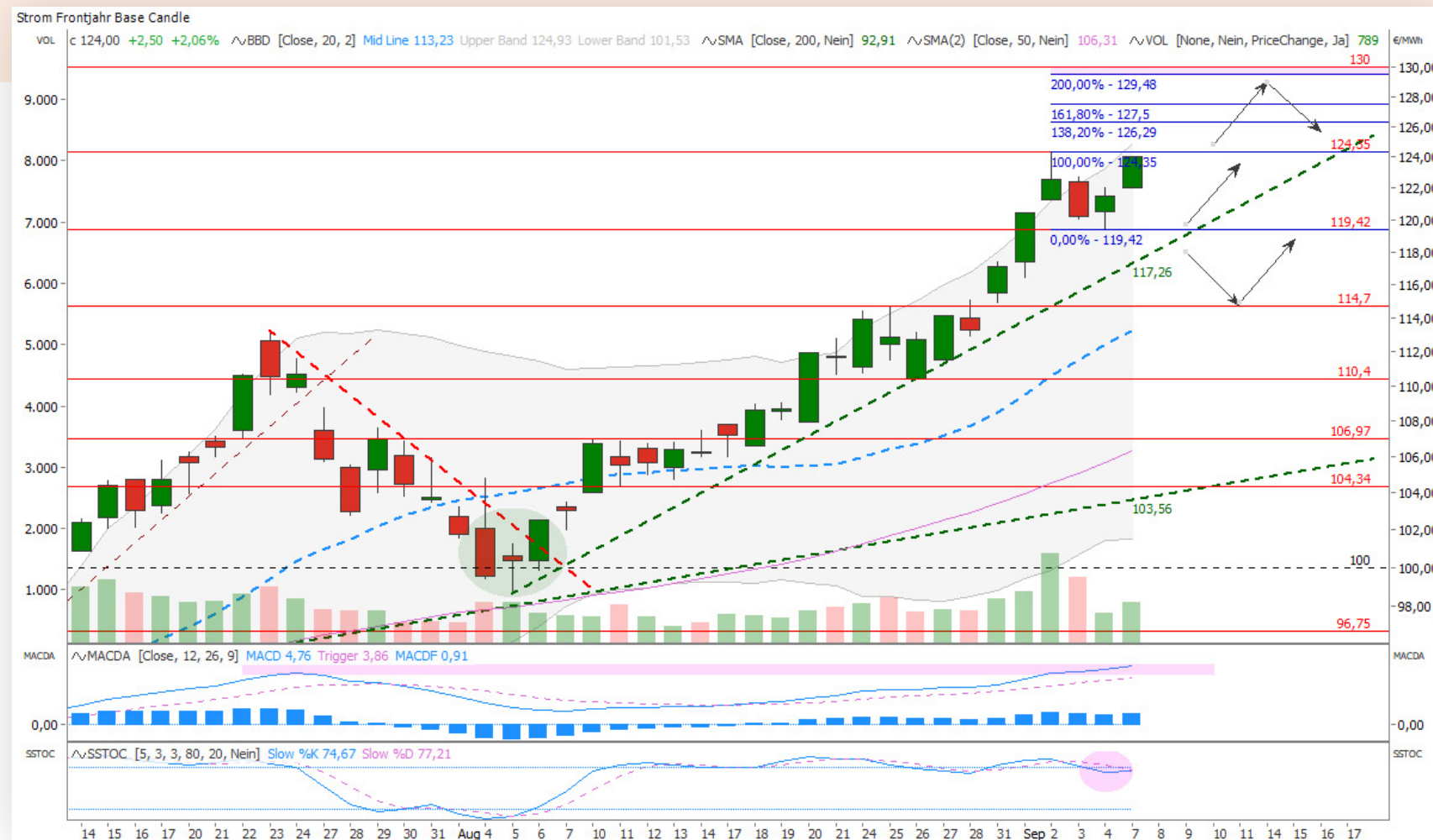


Chart 3c: Indikatoren-Konstellation Strom Cal 27 Base (daily)

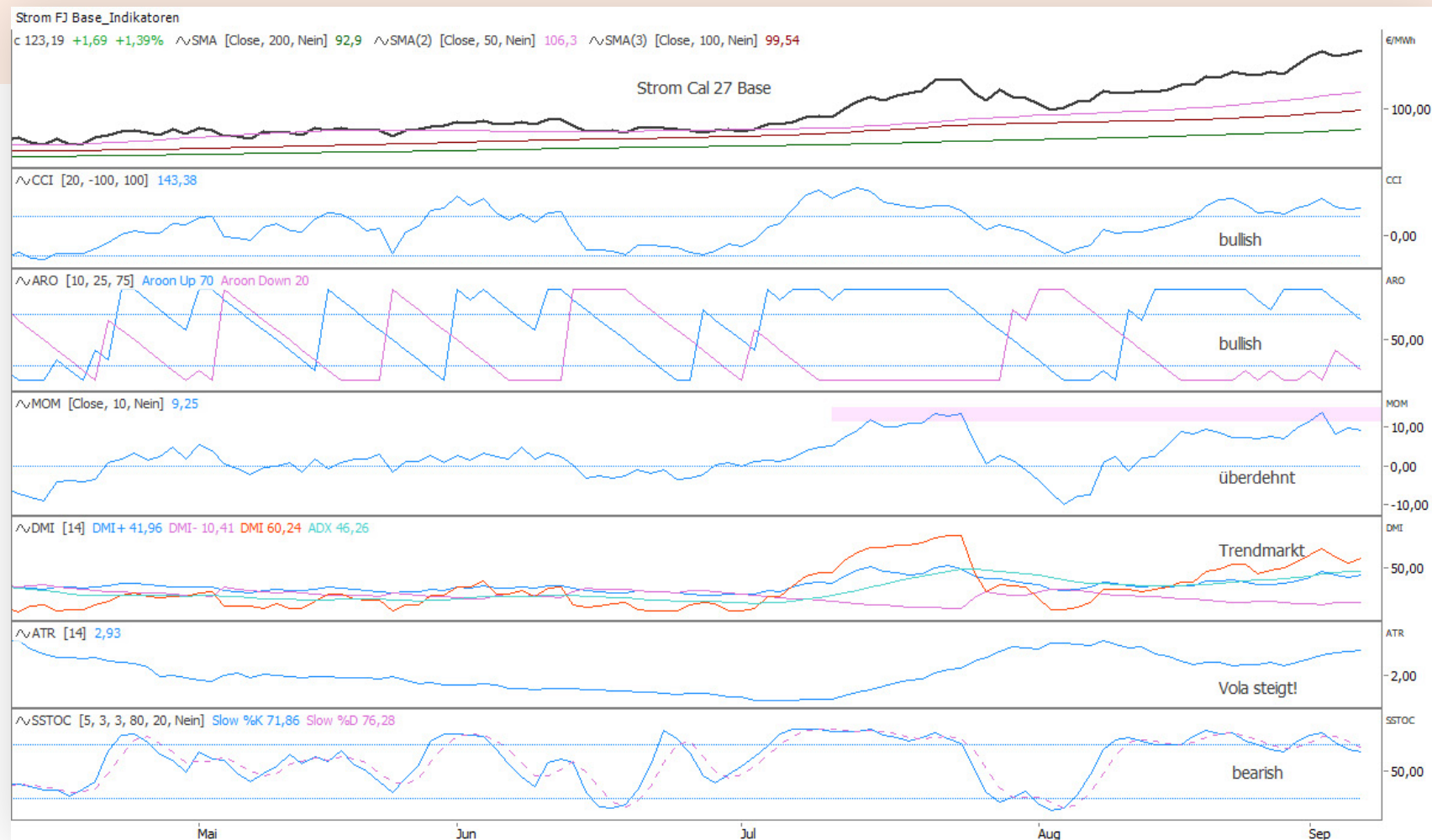


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3d: Algorithmische Handelsstrategie Strom Cal 27 Base (adjustiert, ADX optimiert)



Chart 4: Strom Cal 27 Base im Stundenchart (EEX)





Management Summary (Beschaffung / Trading)



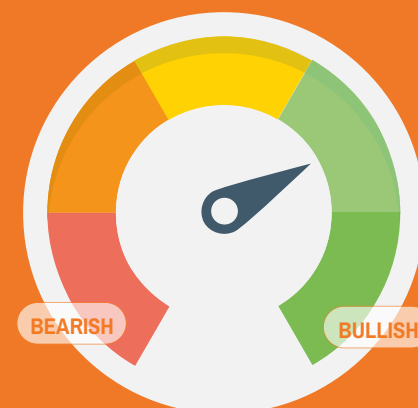
Langfristig (Tages-Linienschart)

Tages-Linienschart 3a: Um einen langfristigen Ausblick zu wagen, wollen wir uns heute intensiver mit dem „Golden-Cross“ als bullisches Schnittmuster zwischen 50- und 200-Tage-Linie in Chart 3a beschäftigen. Von einem „Golden-Cross“ spricht man, wenn der mittelfristige 50-Tage-Durchschnitt den langfristigen 200-Tage-Durchschnitt von unten nach oben kreuzt, ein klassisches trendfolgendes Kaufsignal der technischen Analyse. Verwendet wird es vor allem als Filter für die übergeordnete Markttrichtung. Es bestätigt, dass sich die mittelfristige Dynamik nachhaltig über den langfristigen Trend geschoben hat. Energiehändler nutzen dieses Signal, um ihre Hedging-Strategie progressiver auszurichten.



Mittelfristig (Wochenchart)

Wochenchart 2b: Mittelfristig bleibt das Bild im Strom Cal 27 Base bullish. Der Ausbruch über das letzte Trendhoch bei 113,2 Euro/MWh und das bestätigte „Golden-Cross“ sprechen für eine Fortsetzung der Rallye in den kommenden Handelswochen. Als nächstes Ziel rückt die runde 130er-Marke in den Fokus. Der steile rot gestrichelte Aufwärtstrend verläuft im Wochenchart bei 117,97 Euro/MWh. Einen derart steilen Trend kann der Markt allerdings nicht lange durchhalten. Insofern kann auch immer wieder mit einer Korrekturphase gerechnet werden, die es ermöglicht, noch einmal zu günstigeren Kursen nachzukaufen. Ein Bruch der steilen roten Aufwärtstrendgeraden würde ein Argument für dieses Szenario liefern. Solange dies nicht der Fall ist bleibt die Einschätzung bullish.



Kurzfristig (Tages- und Stundenchart)

Tageschart 3b: Neue Käufer könnten sich oberhalb von 125 Euro/MWh bereithalten. Sodann würden die Fibonacci-Extension-Ziele bei 126,29 Euro/MWh (138,2%-Fibo-Extension), 127,50 Euro/MWh (161,8%-Fibo-Extension) und 129,48 Euro/MWh (200%-Fibo-Extension) aktiviert. Die 200%-Fibonacci-Extension fällt also zusammen mit der nächsten psychologischen Hürde bei 130 Euro/MWh. Hier darf mit Gewinnmitnahmen und stärkerem Verkaufsdruck gerechnet werden. Damit die Strombären wieder die charttechnische Oberhand erlangen können, wäre ein Bruch des grün gestrichelten Aufwärtstrends (117,26 Euro/MWh) und ein Rückfall unter das letzte Woche ausgeprägte Verlaufstief bei 119,42 Euro/MWh vonnöten.

Besuchen Sie uns auch hier:



cert-tema.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de

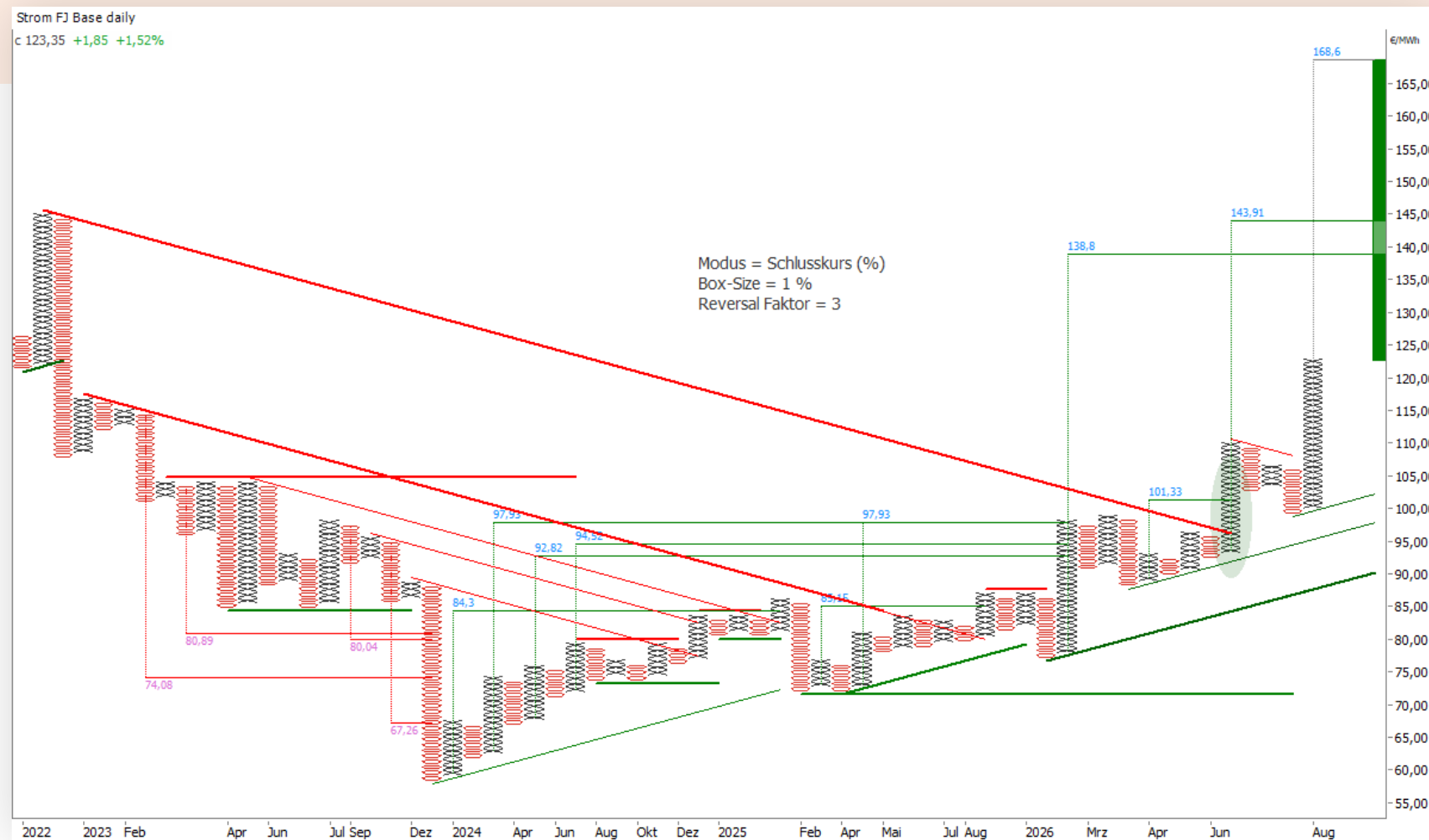


[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: Strom Cal 27 Base - Ichimoku Kinko Hyo (Kumo)



Chartbook B: Point & Figure Chart Strom Cal 27 Base



Chartbook C: Strom Frontmonat Base (daily, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook D: Strom Frontquartal Base (daily, nicht rollierend)

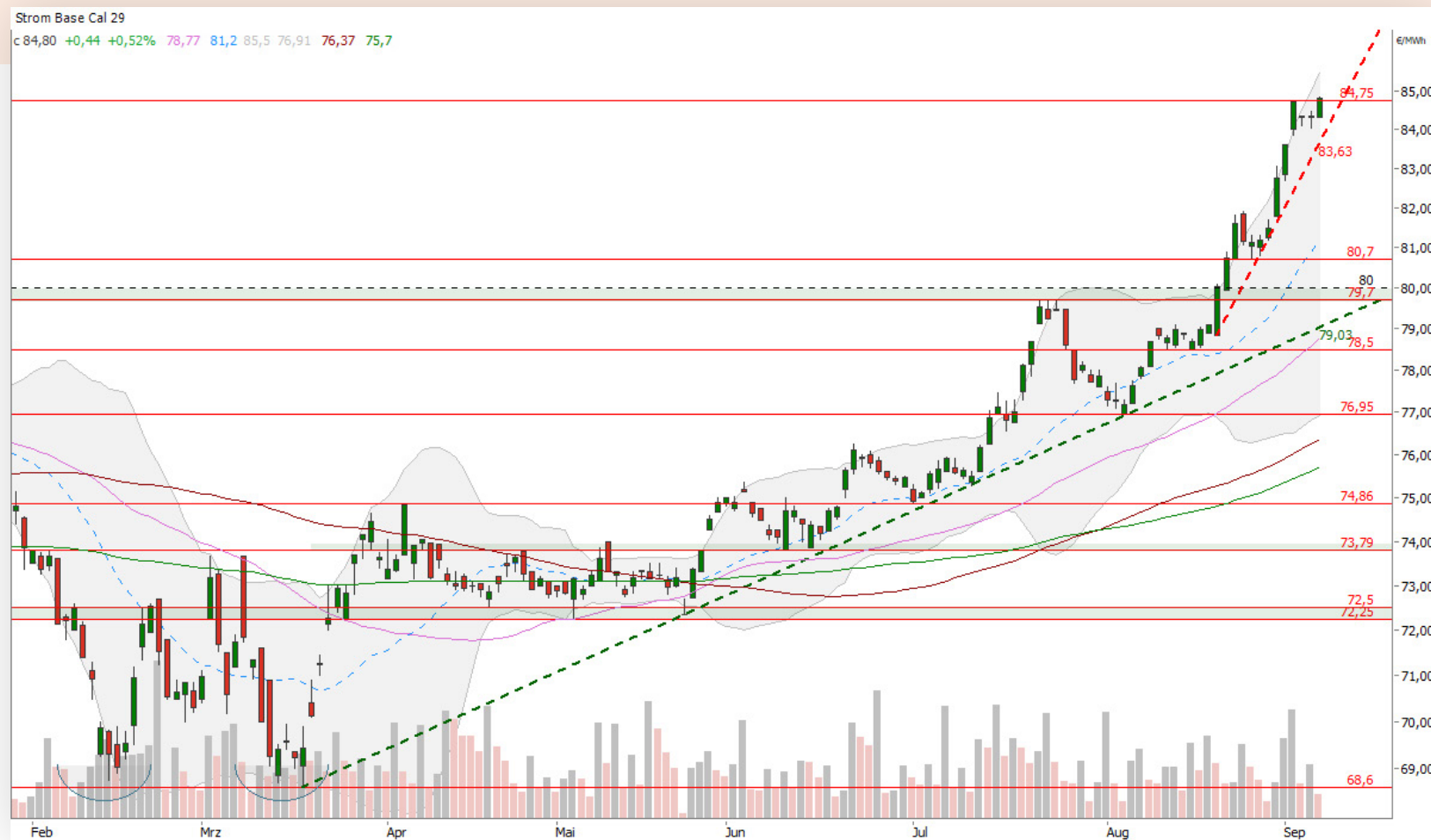


Chartbook E: Strom Cal 28 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook F: Strom Cal 29 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chartbook G: Strom Frontjahre Base - Futures Curve

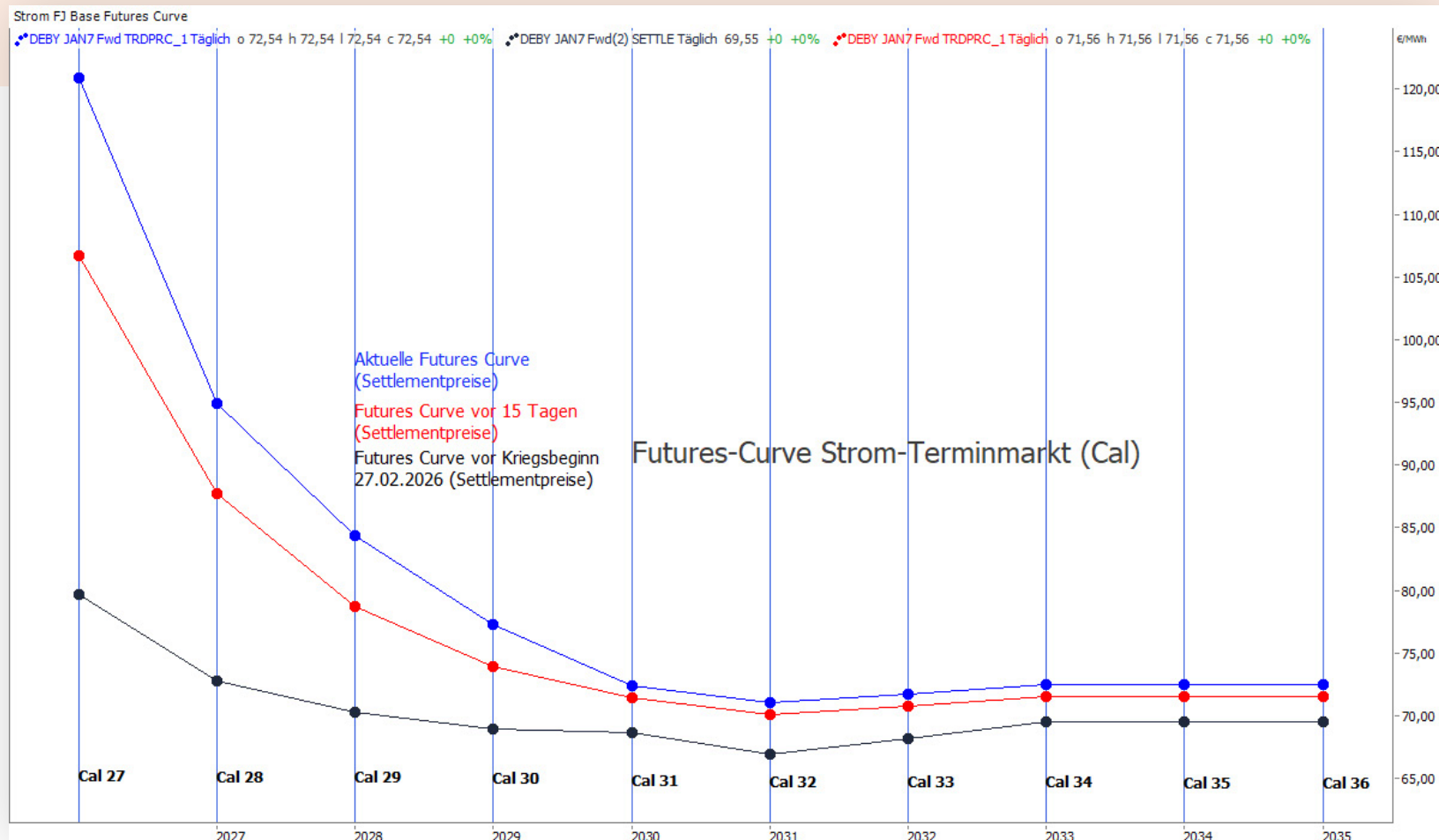


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook H: Strom Frontjahre Base im Überblick mit 200-Tage-Linie (daily)



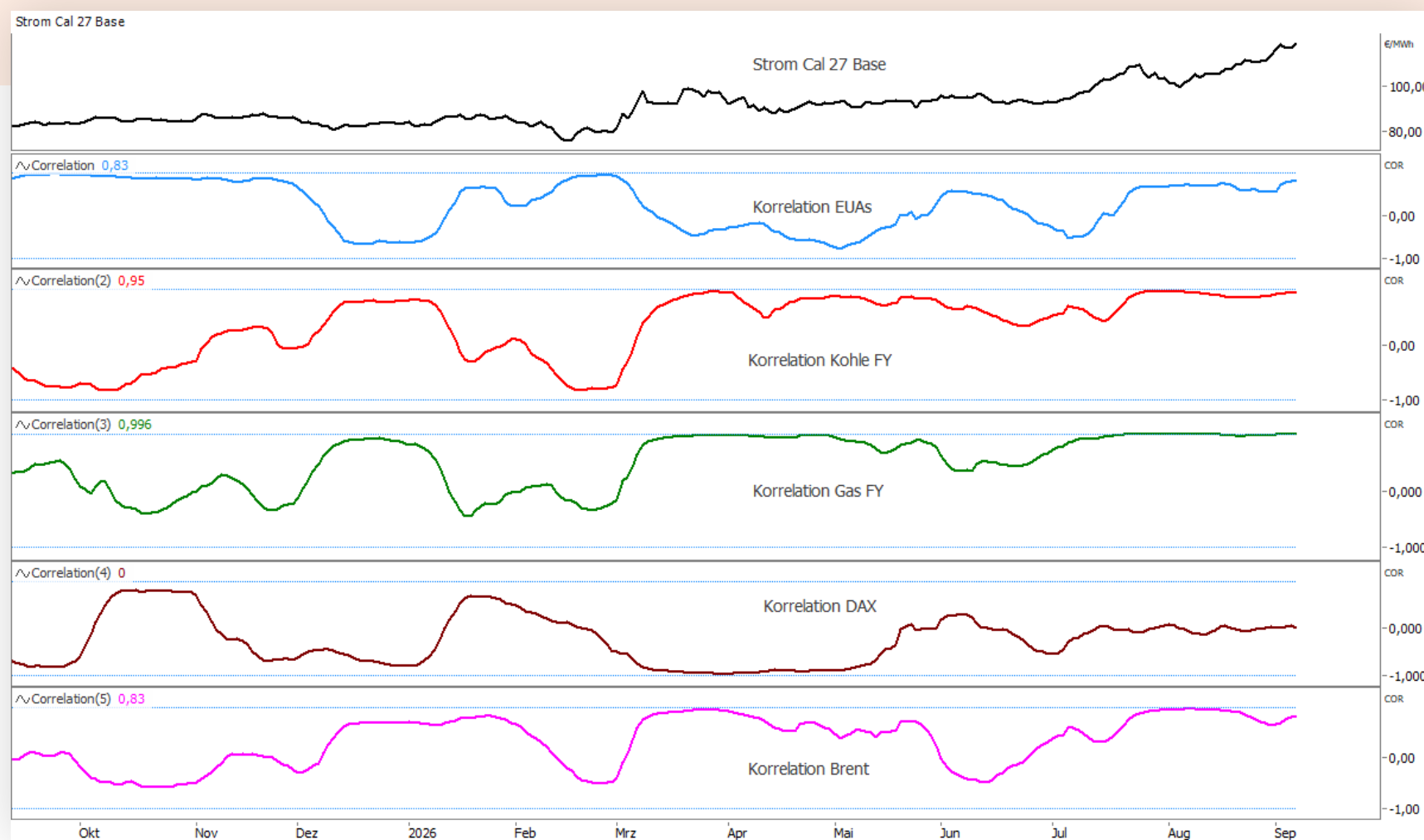
Datenquelle: EEX | eigene Darstellung

Chartbook I: Seasonality-Heatmap Strom Frontjahr Base

Strom DE Base Frontjahr												
DE Base	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	2,2%	-13,7%	0,4%	-4,3%	5,2%	-1,2%	4,8%	-5,9%	1,7%	2,1%	0,5%	-1,7%
2024	-8,9%	-8,7%	9,4%	9,9%	8,6%	-6,6%	3,1%	2,5%	-10,0%	-3,6%	16,4%	-1,3%
2023	-23,6%	-15,7%	2,0%	-2,5%	-16,9%	15,7%	0,5%	-6,8%	-10,0%	-2,4%	-13,3%	-12,1%
2019	-11,5%	-0,8%	-4,5%	7,3%	-4,9%	4,0%	4,2%	-6,1%	-0,3%	-2,0%	-1,6%	-13,1%
2018	-9,4%	-1,5%	6,4%	8,9%	3,8%	6,3%	1,7%	14,7%	7,1%	-8,2%	5,0%	4,8%
2017	-13,3%	0,4%	-2,4%	0,7%	1,6%	1,9%	2,0%	6,1%	4,2%	6,4%	-1,1%	4,0%
2016	-15,9%	-8,9%	4,7%	10,2%	6,2%	0,5%	4,2%	-5,5%	10,8%	17,4%	-7,0%	10,3%
2015	-2,9%	3,0%	-2,6%	-0,8%	-1,4%	1,7%	-2,2%	-3,6%	-4,2%	2,2%	-0,5%	-5,1%
AVG	-10,4%	-5,7%	1,7%	3,7%	0,3%	2,8%	2,3%	-0,6%	-0,1%	1,5%	-0,2%	-1,8%

Datenquelle: EEX | eigene Darstellung

Chartbook J: Strom Frontjahr Base - Korrelationen



Chartbook K: TTF Gas Frontmonat (rollierend, daily)



Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie könnten entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 07.09.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von

Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.